

Inhalt

Prolog	7
1. Ein humanistisches Porträt im Zeichen von Freiheit und Emanzipation.....	10
2. Unruhige Zeiten	13
2.1 Verfolgung und Zensur.....	14
2.2 Pariser Jahre	17
2.3 Heine und das Judentum	19
3. Umbrüche im Denken und Wissen	22
4. Der Berufsschriftsteller.....	26
5. Die Macht der Gegenwart.....	30
6. Emanzipation der Prosa	33
7. Abschied von der Kunstperiode	36
8. Kritik an der heiligen Allianz aus Adel und Kirche.....	40
9. Französische Revolutionen und deutsche Gedanken	45
10. Nachrevolutionäres Paris und ‚Realismus‘ in Deutschland	48
11. Verlorener Posten im Freiheitskrieg.....	51
12. Emanzipation und Menschenrechte im Rahmen von Politik, Gesellschaft und Ökonomie.....	53

12.1 Frühsozialistische Ideen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	54
12.2 Frühsozialistische Ideen in Heines Paris	55
13. Rehabilitation der Materie – Emanzipation des Fleisches	58
14. Emanzipation des kranken Körpers	60
15. Emanzipation und Religion(en)	63
15.1 Atheismus und Kommunismus	64
15.2 Trost und Unsterblichkeit.....	65
16. Emanzipation und Außenseiterschaft.....	67
17. Emanzipation mit Distanz	69
18. Emanzipation und Exklusivität.....	72
19. Lockerungsübungen in humanistischem Denken	75
Zeittafel	77
Literaturverzeichnis.....	80
/1/ Heines Schriften und Briefe	80
/2/ Zeitgenössische Literatur.....	82
/3/ Forschungsliteratur	83
Anmerkungen	85
Verzeichnis der Abbildungen.....	88
Über die Autorin	90